

Informationsblatt für Anleger

	Risikowarnung	<p>a) Dieses öffentliche Angebot von Wertpapieren oder Veranlagungen wurde weder von der Finanzmarktaufsicht (FMA) noch einer anderen österreichischen Behörde geprüft oder genehmigt.</p> <p>b) Investitionen in Wertpapiere oder Veranlagungen sind mit Risiken verbunden, einschließlich des Risikos eines teilweisen oder vollständigen Verlusts des investierten Geldes oder des Risikos möglicherweise keine Rendite zu erhalten.</p> <p>c) Ihre Investition fällt nicht unter die gesetzlichen Einlagensicherungs- und Anlegerentschädigungssysteme.</p> <p>d) Es handelt sich um <u>kein</u> Sparprodukt. Sie sollten nicht mehr als 10 % Ihres Nettovermögens in solche Wertpapiere oder Veranlagungen investieren.</p> <p>e) Sie werden die Wertpapiere oder Veranlagungen möglicherweise nicht nach Wunsch weiterverkaufen können.</p>
Teil A	Informationen über den Emittenten und das geplante Projekt	<p>a) <u>Emittent</u>: SW Liegenschaftsverwertungs GmbH, FN 450876d ; <u>Firmenbuchgericht</u>: Landesgericht für ZRS Graz; <u>Anschrift</u>: 8530 Deutschlandsberg, Raiffeisenstraße 3, <u>Telefon</u>: +43 669 1090 5396 <u>Rechtsform</u>: Gesellschaft mit beschränkter Haftung österreichischen Rechts; <u>Stammeinlage</u>: EUR 35.000,-, zur Gänze einbezahlt; <u>Gewerbeschein</u>: keine; <u>UID-Nr.</u>: ATU70992704 <u>Geschäftsführer</u>: Mag. Wolfgang Sieder, geb. 12.02.1965, 8530 Deutschlandsberg, Mittereggerstraße 83 <u>Eigentümer</u>: Mag. Wolfgang Sieder, w.o. 100%</p> <p>b) <u>Haupttätigkeit des Emittenten</u>: An- und Verkauf von Liegenschaften, Vermietungen, Handel mit Waren aller Art;</p> <p>c) <u>Beschreibung des geplanten Projekts</u>: Errichtung und Verkauf eines Wohnblocks mit 10 Wohnungen mit insgesamt 833 m2 Wohnfläche, 478 m2 Terrassen und 275 m2 Eigengarten sowie 18 Stellplätze in 8570 Voitsberg/Steiermark;</p>
Teil B	Hauptmerkmale des Angebots-Verfahrens und Bedingungen für die Kapitalbeschaffung	<p>a) <u>Fundingschwelle</u>: EUR 250.000; <u>Zahl der vom Emittenten bereits nach dem Alternativfinanzierungsgesetz durchgeführten Angebote</u>: 0;</p> <p>b) <u>Zeichnungsfrist</u>: 30 Tage ab Start der Zeichnungsfrist auf www.dagobertinvest.at;</p> <p>c) Wird das Fundinglimit innerhalb der Zeichnungsfrist nicht erreicht, kann der Emittent die Zeichnungsfrist um maximal 30 Tage verlängern. Wird die Fundingschwelle während der (allenfalls verlängerten) Zeichnungsfrist nicht erreicht, wird der Emittent von sämtlichen Verträgen zurücktreten;</p> <p>d) <u>Fundinglimit</u>: EUR 500.000;</p> <p>e) Der Emittent stellt für das Projekt je nach Fundingerfolg bis zu EUR 1.568.900 an Eigenmitteln und laufenden Einnahmen des Projektes bereit;</p> <p>f) Die Aufnahme der angebotenen Nachrangdarlehen verringert sich die Eigenkapitalquote gemäß letztem Jahresabschluss vom 31.12.2018 um bis zu 0,06%-Punkte;</p>
Teil C	Besondere Risikofaktoren	<ul style="list-style-type: none"> • Der Anleger kann Forderungen auf Rückzahlung der Darlehen zur Fälligkeit nur geltend machen, sofern diese Zahlungen keinen Insolvenzgrund auslösen; • Im Falle einer Insolvenz oder Liquidation erfolgt die Befriedigung des Anlegers nachrangig gegenüber allen anderen Gläubigern, mit Ausnahme von Eigentümern in Hinblick auf Eigenkapital und eigenkapitalersetzende Gesellschafterleistungen sowie Nachranggläubiger mit späterem Zuzählungstichtag; • Im Falle einer Insolvenz hat jeder Anleger die Kosten der Anmeldung seiner Forderung im Insolvenzverfahren selbst zu tragen; • Eine Nachschusspflicht oder Haftung für Forderungen anderer Gläubiger besteht für die Anleger nicht; • Über das Vermögen des Emittenten wurde innerhalb der letzten drei Jahre kein Insolvenzverfahren eröffnet.
Teil D	Informationen über das Angebot von Wertpapieren oder Veranlagungen	<p>a) Qualifizierte Nachrangdarlehen in einem Gesamtbetrag zwischen Fundingschwelle und Fundinglimit (vgl. Teil B, a) und d));</p> <p>b) <u>Laufzeit</u>: 20 Monate ab Zuzählung; <u>Verlängerungsoption</u>: um maximal 6 Monate durch Emittentin einseitig möglich;</p> <p>c) <u>Zinssatz</u>: 7,35% p.a. fix, endfällig, jährlich kapitalisiert, Kalendertagmethode; <u>Zinssatz im Falle der Laufzeitverlängerung</u>: 1,25% p.a. zuzügl. zur vorstehenden Verzinsung für den Zeitraum der Verlängerung</p>
Teil E	Anlegerrechte	<p>a) Die Anleger erhalten keine Kontroll- oder Mitwirkungsrechte; Anleger haben Anspruch auf jährliche Auskunft über wesentliche Änderungen der in diesem Informationsblatt veröffentlichten Angaben und Veröffentlichung des Jahresabschlusses gemäß §§277 bis 279 UGB; Weiters erfolgen freiwillige quartalsweise Fortschrittsberichte zum Projekt;</p> <p>b) Eine Übertragung des qualifizierten Nachrangdarlehens durch den Anleger ist nur mit Zustimmung des Emittenten und der Plattformbetreiberin möglich; es entstehen dabei keinerlei Kosten für den übertragenden oder übernehmenden Anleger;</p> <p>c) Eine Kündigung ist nicht vorgesehen – das Darlehen ist befristet;</p>
Teil F	Gebühren, Informationen und Rechtsbehelfe	<p>a) Den Anlegern entstehen im Zusammenhang mit der Investition keine Gebühren oder Kosten;</p> <p>b) Dem Emittenten entstehen im Zusammenhang mit der Veranlagung einmalige Kosten in Höhe bis zu 9,00% und laufende Kosten in Höhe von 1,20% p.a., der Investition;</p> <p>c) Zusätzliche Angaben und Informationen über das geplante Projekt und den Emittenten können unentgeltlich auf www.dagobertinvest.at eingesehen und unter welcome@dagobertinvest.at angefordert werden.</p> <p>d) Der Internet Ombudsmann (Margaretenstraße 70/2/10, 1050 Wien, www.ombudsmann.at) wird als außergerichtliche Streit-schlichtungsstelle anerkannt.</p>
	Prüfungsvermerk	Geprüft gemäß § 5 Abs. 4 AltFG am 14.11.2019 von Christian Bruckner, Head of Back Office, dagobertinvest gmbh
	Hinweis	<p>Gemäß § 4 Abs. 1 Z 2 bis 4 und Abs. 4 AltFG haben Emittenten neben diesem Informationsblatt noch folgende weitere Informationen zur Verfügung zu stellen:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1) den nach § 193 des Unternehmensgesetzbuches – UGB, BGBl. I Nr. 120/2005, erstellten aktuellen Jahresabschluss oder die nach § 193 UGB erstellte Eröffnungsbilanz; 2) den Geschäftsplan; 3) im Zusammenhang mit den angebotenen Wertpapieren oder Veranlagungen erstellte allgemeine Geschäftsbedingungen oder sonstige für den Anleger geltende Vertragsbedingungen; 4) Änderungen gegenüber diesem Informationsblatt sowie Änderungen gegenüber den in den Punkten 1. bis 3. genannten Dokumenten Diese Informationen finden Sie auf: www.dagobertinvest.at

MANZ Firmenregister

Quelle: Firmenbuch und Insolvenzdatei (Ediktle) der Republik Österreich
Lizenzgeber: Republik Österreich vertreten durch Bundesministerium für Verfassung, Reformen, Deregulierung und Justiz
Lizenznehmer: MANZ'sche Verlags- und Universitätsbuchhandlung GmbH, Kohlmarkt 16, 1010 Wien

Stichtag 06.11.2019

Firmenbuch-Auszug mit aktuellen Daten

FN 450876 d

Grundlage dieses Auszuges ist das Hauptbuch ergänzt um Daten aus der Urkundensammlung.

Letzte Eintragung am 30.03.2019 mit der Eintragsnummer 3
zuständiges Gericht Landesgericht für ZRS Graz

FIRMA
1 SW Liegenschaftsverwertungs GmbH

RECHTSFORM
1 Gesellschaft mit beschränkter Haftung

SITZ in
1 politischer Gemeinde Deutschlandsberg

GESCHÄFTSANSCHRIFT
1 Raiffeisenstraße 3
8530 Deutschlandsberg

GESCHÄFTSZWEIG
1 An- und Verkauf von Liegenschaften, Vermietungen,
Handel mit Waren aller Art

KAPITAL / GESCHÄFTSFALL/HAFTUNG
1 EUR 35.000

STICHTAG für JAHRESABSCHLUSS
1 31. Dezember

JAHRESABSCHLUSS (zuletzt eingetragen; weitere siehe Historie)
3 zum 31.12.2017 eingereicht am 26.09.2018

VERTRETUNGSBEFUGNIS
1 Die Gesellschaft wird, wenn mehrere Geschäftsführer/innen bestellt sind, durch zwei Geschäftsführer/innen gemeinsam oder durch eine/n von ihnen gemeinsam mit einer/einem Prokuristin/Prokuristen vertreten.
Die Generalversammlung kann, auch wenn mehrere Geschäftsführer/innen bestellt sind, einzelnen von ihnen selbständige Vertretungsbefugnis erteilen.

1 Erklärung über die Errichtung der Gesellschaft 001
vom 23.03.2016

GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich)
1 A Mag. Wolfgang Sieder, geb. 12.02.1965
vertritt seit 08.04.2016 selbständig

GESELLSCHAFTER/IN	STAMMEINLAGE	HIERAUF GELEISTET
1 A Mag. Wolfgang Sieder, geb. 12.02.1965	EUR 35.000	
1	EUR 35.000	
Summen:	EUR 35.000	EUR 35.000

PERSONEN

1 A Mag. Wolfgang Sieder, geb. 12.02.1965
1 Mittereggerstraße 63
8530 Deutschlandsberg

VOLLZUGSÜBERSICHT

Landesgericht für ZRS Graz

1 eingetragen am 08.04.2016 Geschäftsfall 50 Fr 1324/16 h
Antrag auf Neueintragung einer Firma eingelangt am 06.04.2016
3 eingetragen am 30.03.2019 Geschäftsfall 50 Fr 4978/18 z
Elektronische Einreichung Jahresabschluss eingelangt am 26.09.2018

INFORMATION DER ÖSTERREICHISCHEN NATIONALBANK

zum 06.11.2019 gültige Identnummer: 19293615

MANZ Firmenregister

Abgefragt am 06.11.2019 17:16

HINWEIS

MANZ übernimmt keinerlei Gewähr für die Richtigkeit und Aktualität der bereit-

Auszug aus der Bilanz

	in EUR	Vorjahr in TEUR
AKTIVA	1.875.363,20	286
Anlagevermögen	5.913,00	0
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0
Sachanlagen	5.913,00	0
Finanzanlagen	0,00	0
Umlaufvermögen	1.869.450,20	286
Vorräte	1.478.478,17	258
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	254.982,28	7
Wertpapiere und Anteile	0,00	0
Kassenbestand, Schecks, Guthaben bei Kreditinstituten	135.989,75	21
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0
Aktive latente Steuern	0,00	0
PASSIVA	1.875.363,20	286
Eigenkapital	5.008,31	47
eingefordertes Stammkapital	35.000,00	35
<i>Stammkapital</i>	35.000,00	35
<i>davon eingezahlt</i>	35.000,00	35
Kapitalrücklagen	0,00	0
Gewinnrücklagen	0,00	0
Bilanzverlust / Bilanzgewinn	-29.991,69	12
<i>davon Gewinnvortrag</i>	11.878,39	0
Rückstellungen	1.500,00	5
Verbindlichkeiten	1.867.238,19	234
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	826.353,80	0
Rechnungsabgrenzungsposten	1.616,70	0

GESCHÄFTSPLAN

der
SW Liegenschaftsverwertungs GmbH
Raiffeisenstraße 3, 8530 Deutschlandsberg

Unser Unternehmen:

Unser Unternehmen wurde mit einer Erklärung über die Errichtung der Gesellschaft vom 23.03.2016 gegründet.

Das Unternehmen befasst sich derzeit insbesondere mit der Errichtung einer Wohnanlage am Terrassenberg in Voitsberg, sohin auf einer Liegenschaft, welche sich im Alleineigentum der SW Liegenschaftsverwertungs GmbH befindet.

Auf dieser Liegenschaft wird grundsätzlich beabsichtigt, 9 Doppelhäuser zu errichten, sowie einen Wohnblock mit 10 Wohnungen, wobei das Bauvorhaben mitten in der Ausführung steht.

Vorerst wurden auch zur Erleichterung der Hangbebauung 3 Gartengeschoße errichtet, sodurch weitere Erdarbeiten im Bereich der Doppelhäuser zukünftig nicht mehr notwendig sind, sowie 3 bereits fertiggestellte Doppelhäuser.

Die letzten Doppelhäuser wurden im Zuge des Baus aus technischen Gründen mit einem weiteren Untergeschoß, mit jeweils kleinen Einlegerwohnungen im Ausmaß von ca. 50 m² ausgestattet, wobei eines dieser Häuser bereits fertiggestellt und bezogen wurde, das zweite sich im Rohbau befindet.

Das Bauvorhaben betreffend die Doppelhäuser, die teilweise schon bezogen sind, wird nach Fertigstellung des Wohnblocks fortgesetzt und fertiggestellt.

Die SW Liegenschaftsverwertungs GmbH und insbesondere der Geschäftsführer und Alleingesellschafter Mag. Wolfgang Sieder hat als Rechtsanwalt Erfahrung in sämtlichen Bereichen der Baubranche und arbeitet mit renommierten Partnerfirmen zusammen bzw. beschäftigt in der Baubranche erfahrenes Personal.

Nach Fertigstellung des Wohnprojektes „Terrassenberg Voitsberg“ wird sich die SW Liegenschaftsverwertungs GmbH insbesondere auf die Vermittlung von Immobilien spezialisieren.

Seit 01.01.2019 betreibt die SW Liegenschaftsverwertungs GmbH neben dem Gewerbe des Bauträgers auch das Gewerbe des Immobilienmaklers.

Der Emittent:

Die SW Liegenschaftsverwertungs GmbH finanziert die Doppelhäuser über Kreditfinanzierung und Eigenmittel, der Wohnblock mit insgesamt 10 Wohnungen wird durch Eigenmittel finanziert, Ratenzahlung nach BTVG, wobei 4 der 10 Einheiten bereits verkauft sind bzw. wird der Restbetrag mittels Crowdfunding finanziert.

Die Eckdaten lauten wie folgt:

Firma	SW Liegenschaftsverwertungs GmbH
Rechtsform	GmbH
Firmenbuchnummer	FN450876d
Firmenbuchgericht	Landesgericht für ZRS Graz
Sitz der Gesellschaft	Deutschlandsberg
Geschäftsadresse	Raiffeisenstraße 3, 8530 Deutschlandsberg
Stammkapital	35.000,00, zur Gänze einbezahlt
Gründungsdatum	23.03.2016
Geschäftsführer	Mag. Wolfgang Sieder
Unternehmensgegenstand	An- und Verkauf von Liegenschaften, Bauträger, Vermietungen
Gewerbeberechtigung in der Gruppe	Bauträger, Immobilienmakler, Trockenausbau
Mitarbeiter	5

Organisatorisch sind Mag. Wolfgang Sieder und Herr Friedrich Kutschi für bauliche Fragen und technische Projektsteuerung zuständig, die Stoiser Wallmüller Architekten und ZT GmbH steuert die Planung und Überwachung des Bauvorhabens bei.

Das Geschäftsmodell:

Das Unternehmen entstand aus der Projektentwicklung für das Projekt „Terrassenberg Voitsberg“ und hat die bezügliche Liegenschaft angekauft bzw. befindet sich mitten im Bauvorhaben, d.h. ca. 70 % des Bauvorhabens betreffend die Doppelhäuser ist bereits umgesetzt, hinsichtlich des Wohnbaus wurde mit den notwendigen Außenarbeiten begonnen.

Planung:

Die Planung und technische Begleitung erfolgt durch die Stoiser Wallmüller Architekten und ZT GmbH.

Vermarktung:

Wir vermarkten das Projekt selbst und besitzen auch das Immobilienmaklergewerbe. Die Vermarktung erfolgt unter der Marke „STRATE“.

Bauphase:

Wir arbeiten nunmehr mit einem renommierten Bauunternehmen, nämlich der Popa Bau Cosmin Popa e.U., zusammen, wobei die Baufortschritte im Rahmen der örtlichen Bauaufsicht überwacht und dokumentiert werden und die Abschnitte durch gerichtlich beeedete Sachverständige abgenommen werden.

Finanzierungsbedarf:

Ein großer Teil der Vorlaufkosten (Planungskosten, Grundstückskauf, Gutachten, Baustart etc.) wurden bereits aus Eigenmitteln finanziert.

Auch die erste Bautätigkeit des Wohnbaus (Errichtung Pool-Haus, Grabungsarbeiten etc.) wurde vom Eigentümer aus Eigenmitteln finanziert.

Weitere ca. 50 % der notwendigen Finanzmittel zur Vorfinanzierung des Bauvorhabens (Wohnbau) wird durch die Zahlungen der bereits verkauften Wohnungen nach Baufortschritt nach BTVG aufgebracht, der restlich notwendige Betrag soll mit dem gegenständlichen Nachrangdarlehen finanziert werden.

Informationen nach FernFinG		
1	Angaben über den Unternehmer	SW Liegenschaftsverwertungs GmbH Raiffeisenstraße 3 8530 Deutschlandsberg <u>Geschäftsführer:</u> Mag. Wolfgang Sieder, geb. 12.02.1965 <u>Firmensitz:</u> Deutschlandsberg; <u>Firmenbuchnummer:</u> FN 450876d; <u>Firmenbuchgericht:</u> Landesgericht für ZRS Graz
2	Angaben über die Finanzdienstleistung	
2.1	Beschreibung	Qualifizierter Nachrangdarlehensvertrag, dabei handelt es sich um einen Darlehensvertrag, bei dem das Kapital gegenüber Fremdkapital wie zum Beispiel einem Bankkredit im Insolvenzfall nachrangig behandelt wird. Darüber hinaus kann dieses Darlehen keine Insolvenz auslösen. Es besteht keine Nachschusspflicht seitens des Investors und es handelt sich nicht um eine Unternehmensbeteiligung. Jeder Anleger veranlagt einen Darlehensbetrag zwischen EUR 250,00 und EUR 5.000,00 (unter bestimmten Voraussetzungen sind auch höhere Beträge möglich). Die Laufzeit des Darlehens beträgt 20 Monate und der Zinssatz beträgt 7,35% p.a.. Weitere Details sind dem Darlehensvertrag unter Punkt 7. zu entnehmen. Es werden seitens des Investors keine über den Darlehensbetrag hinausgehenden Provisionen, Gebühren, Abgaben oder Steuern fällig, der Darlehensbetrag geht somit zu 100% an den Emittenten.
2.2	Weitere Risikohinweise	Es können keine verlässlichen Prognosen über künftige Erträge gemacht werden. Insbesondere stellen etwaige erwirtschaftete Erträge in der Vergangenheit keinen Indikator für künftige Erträge dar. Es können insbesondere auch folgende Risiken auftreten:
	Insolvenzrisiko	Darunter versteht man die Gefahr der Zahlungsunfähigkeit des Darlehensnehmers (Emittenten). Zahlungsunfähigkeit des Emittenten führt regelmäßig zu einem Totalverlust. Dieses Risiko steht in engem Zusammenhang mit dem Bonitätsrisiko.
	Totalverlustrisiko	Darunter versteht man das Risiko, dass ein Investment vollständig wertlos wird. Das Risiko des Totalverlustes bei Einzelinvestments ist höher als bei einem Portfolio mit mehreren Projekten.
	Operatives Risiko	Darunter versteht man das Risiko, das durch die normale Geschäftstätigkeit des Unternehmens entsteht. Und auch besonders das Risiko der jeweiligen Branche.
	Malversationsrisiko	Darunter ist das Risiko zu verstehen, dass es im Unternehmen des Emittenten zu strafbaren Handlungen von Mitarbeitern/Organen kommt. Diese können nie zur Gänze ausgeschlossen werden. Malversationen können das Unternehmen mittelbar oder unmittelbar schädigen und auch zur Insolvenz führen.
	Klumpenrisiko	Darunter versteht man jenes Risiko, das entsteht, wenn man keine oder nur eine geringe Streuung des Portfolios vornimmt. Von einem Investment in nur wenige Titel ist daher abzuraten.
	Erschwerte Übertragbarkeit	Darunter ist zu verstehen, dass Ihre Investitionen nur unter besonderen Bedingungen übertragbar sind, es keinen geregelten Markt und dadurch in der Regel keinen Kurswert gibt.
2.3	Steuern	Die tatsächlichen steuerlichen Auswirkungen sind von den individuellen Verhältnissen des Investors abhängig. Als natürliche Person mit Wohnsitz in Österreich sind Zinszahlungen einkommensteuerpflichtig gemäß §27 Abs. 2 Z22 EStG. Veranlagungsfreibetrag gem. §41 Abs. 1 EStG: Lohnsteuerpflichtige Personen müssen gemäß §41 Abs. 1 Z1 eine Einkommensteuererklärung nur dann erstellen, wenn die nicht lohnsteuerpflichtigen Einkünfte EUR 730,- übersteigen, oder eine sonstige Bedingung vorliegt. Somit sind Einkünfte bis EUR 730,- steuerfrei. Bis zu dem Betrag von EUR 1.460,- gibt es eine Übergangsbestimmung. Erträge aus einem etwaigen Verkauf sind ebenfalls einkommensteuerpflichtig. Diese Informationen gelten bis zur Mitteilung einer Änderung.
2.4	Zahlung und Erfüllung	Der Investor gibt mit dem Klick auf den „Jetzt zahlungspflichtig zeichnen“ Button sein Angebot ab. Dieses wird durch die Übersendung des Zeichnungsscheins per E-Mail angenommen. Der Investor hat den Darlehensbetrag auf das angegebene österreichische Konto zu überweisen oder dem Emittenten ein entsprechendes SEPA-Lastschriftmandat zu erteilen und der Investor hat darauf zu achten, dass sein Lichtbildausweis überprüft werden kann. Der Emittent behält sich das Recht vor, den Darlehensvertrag vor der Zuzählung ohne Angabe von Gründen zu kündigen. Dies ist zum Beispiel der Fall, wenn die Funding-Schwelle nicht erreicht wird. In diesem Fall wird das Geld umgehend an den Investor zurücküberwiesen.
2.5	Fernkommunikationsmittel	Für die Verwendung von Fernkommunikationsmitteln werden dem Investor keine gesonderten Kosten in Rechnung gestellt.
3	Angaben über den Fernabsatzvertrag	
3.1	Rücktrittsrecht	Es besteht ein 14 tages Rücktrittsrecht ab Vertragsabschluss. Die Rücktrittserklärung ist an SW Liegenschaftsverwertungs GmbH, Raiffeisenstraße 3, 8530 Deutschlandsberg, zu richten. Die Gesellschaft hat, sofern der Investor bereits die Einzahlung des Darlehensbetrages getätigt hat, diesen innerhalb von 10 Werktagen ab Zugang der Rücktrittserklärung an den Investor zurück zu überweisen.
3.2	Vertragskündigung	Eine Vertragskündigung seitens des Investors ist nicht vorgesehen. Der Emittent behält sich das Recht vor, den Darlehensvertrag vor der Zuzählung ohne Angabe von Gründen zu kündigen. Dies ist zum Beispiel der Fall, wenn die Funding-Schwelle nicht erreicht wird.
3.3	Erklärungen und Mitteilungen	Erklärungen und Mitteilungen im Verhältnis zwischen Emittent und Anleger haben schriftlich (per eingeschriebenem Brief oder E-Mail) zu erfolgen. Wenn technisch möglich, kann der Anleger Erklärungen und Mitteilungen an den Emittenten auch über die Internetplattform abgeben.
3.4	Gerichtsstand und Rechtsordnung	Der Darlehensvertrag unterliegt österreichischem Recht. Gerichtsstand ist, soweit gesetzlich zulässig, der Sitz des Emittenten.
3.5	Vertragsprache	Die Vertragsbedingungen und Informationen stehen in deutscher Sprache zur Verfügung. Die Kommunikation mit dem Investor während der Darlehenslaufzeit wird in Deutsch geführt.
4	Angaben über Rechtshilfe	Der Internet Ombudsmann (Margaretenstraße 70/2/10, 1050 Wien, www.ombudsmann.at) wird als außergerichtliche Streitschlichtungsstelle anerkannt.